

Prof. Dr. Petra Anders (Humboldt-Universität zu Berlin)
Die kulturelle Praxis der Digitalität aus Ausgangspunkt für digitales Gestalten im
Deutschunterricht

Betrachtet man die Deutschdidaktik als eingreifende Kulturwissenschaft (Kepser 2013), dann hat sie auch die Aufgabe, sich mit dem kulturellen Wandel auseinanderzusetzen, der durch digitale Medien ausgelöst wird. Petra Anders skizziert die Formen der Kultur der Digitalität (Stalder 2016), die für deutschdidaktische Überlegungen relevant sein könnten, verknüpft diese mit Merkmalen der sogenannten Partizipationskultur (Jenkins 2006) und leitet daraus Anforderungen und Potentiale für den Deutschunterricht ab. Auf der Grundlage der Creative Learning Spiral (Resnick 2017) zeigt sie beispielhaft, wie Kinder vom User zum Maker und wieder zum User werden, dabei eigene Commons aufbauen und das Programmieren (z.B. *Scratch*, *Calliope*) mit dem Lesen, Gestalten und Interpretieren von literarischen Texten verbunden werden kann.

Kontakt:

Prof. Dr. Petra Anders
Deutschunterricht und seine Didaktik in der Primarstufe
Humboldt-Universität zu Berlin
Institut für Erziehungswissenschaften
Geschwister-Scholl-Str. 7
10117 Berlin
Telefon: 03020934003
<https://bit.ly/2EaTVgM>